

# Verlag von Winckelmann & Söhne in Berlin

**Preise ab 1. März 1924.**

Auf die nachstehenden Artikel unseres Verlages, die sich auch besonders zur Anschaffung für das Physikalische Kabinet jeder Lehranstalt eignen, weil sie sich vorzüglich gut für den Unterricht verwenden lassen, erlauben wir uns hierdurch aufmerksam zu machen.

## Die interessantesten Erscheinungen der Stereoskopie

in 36 Figuren mit erläuterndem Text und sechs in den Text gedruckten Holzschnitten volkstümlich dargestellt  
von **J. Martius-Matzdorff**

Vierte durchgesehene Auflage. (Neu erschienen!)

Preis 10.— Goldmark.

Der Text gibt zunächst einige allgemeine bei Benutzung des Stereoskops zu beobachtende Regeln und geht sodann zur Beschreibung und Erläuterung der einzelnen Figuren über. Während die ersten 15 Bilder zeigen, wie im Stereoskop die Gesichtsfelder sich übereinander schieben und wie die in der Augendistanz in einer Ebene nebeneinander gezeichneten Bilder sich zu einem Einzigem verschmelzen, wobei die wunderbarsten Ueberraschungen entstehen, zeigen die folgenden 21 Bilder die Erscheinungen des Reliefs, des Tiefersehens, des herrlichen von Prof. Dove entdeckten sogenannten stereoskopischen Glanzes usw. und wie das Stereoskop zur Unterscheidung von Druck und Nachdruck von echten und falschen Kassenscheinen gebraucht werden kann u. dgl. mehr. — Jedem, der sich mit dem Wesen des sogenannten Binocular-Sehens (Sehens mit beiden Augen) vertraut machen will, und sich von der wunderbaren Täuschung stereoskopischer Anschauungen Rechenschaft zu geben wünscht, dürfte die obige Sammlung mit dem erläuternden Text willkommen sein.

## Darstellung von Schwingungen für physikalische Vorlesungen mittelfst eines stroboskopischen Zylinders

von **G. Quincke**

Preis 6.90 Goldmark.

Auf 18 Streifen für das Stroboskop sind die Schwingungen des Pendels, von Aetherteilchen, von Seil-Wellen, von einer Saite, die Bewegung der Luftschichten in einer gedeckten Pfeife, von Flüssigkeitsteilchen usw. zur Darstellung gebracht.

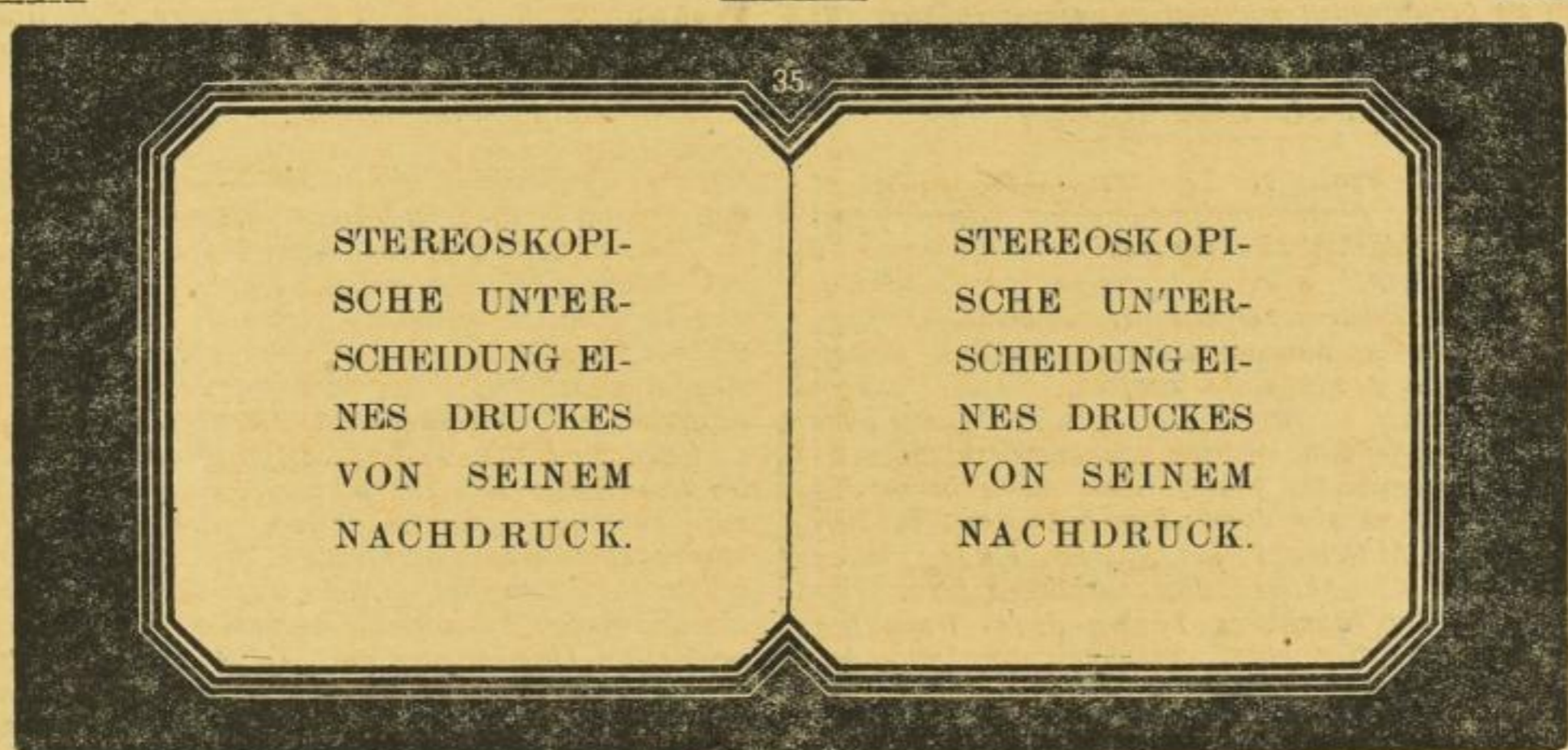
## Zwölf Darstellungen des stereoskopischen Glanzes an Krystallformen

von **J. Martius-Matzdorff**

Preis 3.— Goldmark.

An 12 sehr gut gewählten Beispielen wird die von Prof. Dove entdeckte Erscheinung des stereoskopischen Glanzes gezeigt.

Probe aus Martius-Matzdorff: Die interessantesten Erscheinungen der Stereoskopie.



Die Preise gelten für:

**Deutschland, Deutsch-Oesterreich, Jugoslawien, Polen, Bulgarien, Rumänien, Griechenland und Türkei.**

Nach dem übrigen Ausland erfolgt Berechnung nur in der Währung des betr. Landes, worüber Sonderpreislisten zur Verfügung stehen.

**Durch diese neue Liste werden alle früheren Preisangaben außer Kraft gesetzt.**